

LESER DER KONTAKTLOSEN ZUTRITTSKARTEN CZ-EMM



cz_emm_de 03/02

Der Leser der kontaktlosen Zutrittskarten CZ-EMM – auch „SATEL Lesekopf“ genannt - wird in Zutrittskontrollsystemen eingesetzt. Seine Aufgabe ist das Ablesen der Zutrittskartencodes. Die Einrichtung arbeitet mit dem Modul der Zutrittskartenleser CA-64 SR der Alarmzentrale CA-64 zusammen.

BESCHREIBUNG DES LESERS

Der Lesekopf CZ-EMM ist mit einer zweifarbigen Diode LED (rot und grün) und mit einem eingebauten Summer, die beide als Signalisierungseinrichtungen dienen, ausgestattet. In Wirklichkeit sendet die Diode drei Farben aus, denn das gleichzeitige Leuchten in Rot und Grün ergibt einen gelb-orangefarbenen Ton. Die Elektronik des Lesekopfes ist in Epoxidharz eingeschlossen, was sie vor Feuchtigkeit schützt. Der Anschluss des Lesekopfs an die Steuerungsanlage erfolgt über ein mehradriges Kabel aus dem Lesekopfgehäuse. Die Funktionen der Leitungen und die Steuerungsweise wurden im Teil „ANSCHLUSS DES LESEKOPFS“ beschrieben. Die Art und Weise der Signalisierung und Situationen, in denen sie aktiviert wird, hängen von der Steuerungsanlage ab, an die der Leser angeschlossen ist. Der Lesekopf überträgt Daten (den abgelesenen Kartencode) im Format „**EM-MARIN**“.

GEBRAUCH DES LESERS

Die Bedienung des Lesers besteht darin, dass die Zutrittskarte für etwa 0,5 Sekunde auf eine Entfernung von bis zu 14 cm zum Lesekopf gebracht wird. Der Lesekopf erkennt, dass sich in Reichweite des von ihm erzeugten elektromagnetischen Feldes eine Zutrittskarte befindet, und versucht, die codierte Kartenummer abzulesen. Falls die Codierungsweise dem Lesekopf bekannt ist, wird die Kartenummer abgelesen und an die Steuerungsanlage übersandt (z.B. an das Modul CA-64 SR). Das weitere Verhalten des Lesekopfs (Signalisierung) hängt von der Parametrierung des Systems ab, in dem der Lesekopf eingesetzt wird. Der Code der nächsten Karte kann sofort nach Entfernung der vorherigen abgelesen werden. Wird eine Karte nicht außer Lesereichweite gebracht, wird ihr Code immer wieder abgelesen und an die Steuerungsanlage gesendet.

KARTENTYP

Der Leser arbeitet mit Karten Typ EMCARD zusammen, die beim Hersteller des Lesekopfs erhältlich sind und im Angebot von SATEL das Symbol KT-STD-1 haben.

MONTAGE

Der Lesekopf CZ-EMM wird direkt an der Wand montiert. Arbeiten im System mehrere Leseköpfe, dann sollte der Abstand zwischen ihnen mindestens 50cm betragen.

ACHTUNG: Den Lesekopf CZ-EMM nicht an Metalloberflächen installieren.

ANSCHLUSS DES LESERS

Der Anschluss des Lesers ist entsprechend der nachstehenden Tabelle mit einem typischen Kabel (z.B. DY 8x0,5) durchzuführen. Das Verbindungskabel zwischen dem Lesekopf und der Steuerungsanlage sollte nicht länger als 30 Meter sein.

Kennzeichnung der Leitung des Lesekopfs CZ-EMM	Farbe der Leitung	Funktion	Kennzeichnung des Moduls CA-64 SR	
			Lesekopf A	Lesekopf B
+12V	rot	Spannungsversorgung des Lesekopfes	+GA	+GB
COM	blau	Masse	COM	COM
OUT	grün	Daten	SIGA	SIGB
ENG	braun	Sperrung des Lesekopfs	DISA	DISB
LED1	grau	Steuerung der roten Diode	LD2A	LD2B
LED2	rosa	Steuerung der grünen Diode	LD1A	LD1B
BUZER	gelb	Steuerung des Summers	BPA	BPB

STEUERUNG

- +12V** - Eingang der Speisespannung, zulässiger Spannungsbereich: 10,5...14V DC
- COM** - Masse
- OUT** - Ausgang des Datensignals; Datenformat EM-MARIN;
Bei einem OC-Ausgang (open collector) muss ein externer Widerstand zur Polarisierung des Ausgangs angeschlossen werden.
Das Erweiterungsmodul CA-64 SR hat einen solchen Widerstand bereits in seiner Schaltung eingebaut; die Leitung ist unmittelbar an die Klemme SIGA (SIGB) anzuschließen.
- ENG** - Eingang zur Sperrung des Lesekopfs (des Kartenablesens), genutzt als Option, wenn Leseköpfe in geringer Entfernung voneinander arbeiten (Eliminierung gegenseitiger Störungen); **der Kurzschluss des Eingangs mit der Masse sperrt das Ablesen des Kartencodes**; im aktiven Zustand wird am Eingang die Spannung +5V angelegt oder der Eingang wird nicht angeschlossen.
- LED1** - Eingang zur Steuerung der **roten** Diode LED; bei einer Spannung von +5V am Eingang leuchtet die Diode; bei 0V (keine Spannung) – kein Leuchten
- LED2** - Eingang zur Steuerung der **grünen** Diode LED; bei einer Spannung von +5V am Eingang leuchtet die Diode; bei 0V (keine Spannung) – kein Leuchten
- BUZER** - Eingang zur Steuerung des Summers; bei einer Spannung von +5V am Eingang wird ein akustisches Signal erzeugt.

Achtung: Falls die Funktion des Summers durch das elektromagnetische Feld der Wicklung gestört wird, dann sollte man den Lesekopf über den Eingang ENG immer dann sperren, wenn der Summer aktiv ist (d.h. wenn er akustische Signale erzeugt).

TECHNISCHE DATEN

Speisespannung DC 10,5...14V
 Maximale Stromaufnahme 50mA
 Abmessungen des Lesekopfes 120x80x16 mm
 Betriebstemperaturbereich des Lesekopfes -20...+55 °C
 Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich des Lesekopfes 0...95%
 Betriebsfrequenz des Lesekopfes 125kHz
 Datenübertragungsstandard EM-MARIN

SATEL Alarm GmbH Friedrich-Engels-Str.25 D-15711 Königs Wusterhausen	Fon: (+49) 3375 – 217155 Fax: (+49) 3375 – 217156
	www.satel-alarm.de www.satel.pl
 ul. Schuberta 79 80-172 Gdańsk	Fon: (+48) 58 320 94 00; (+48) 39 12 47 27 Fax: (+48) 58 320 94 01